

Tag der Händehygiene in der Asklepios Hirschpark Klinik am 22.04.2026

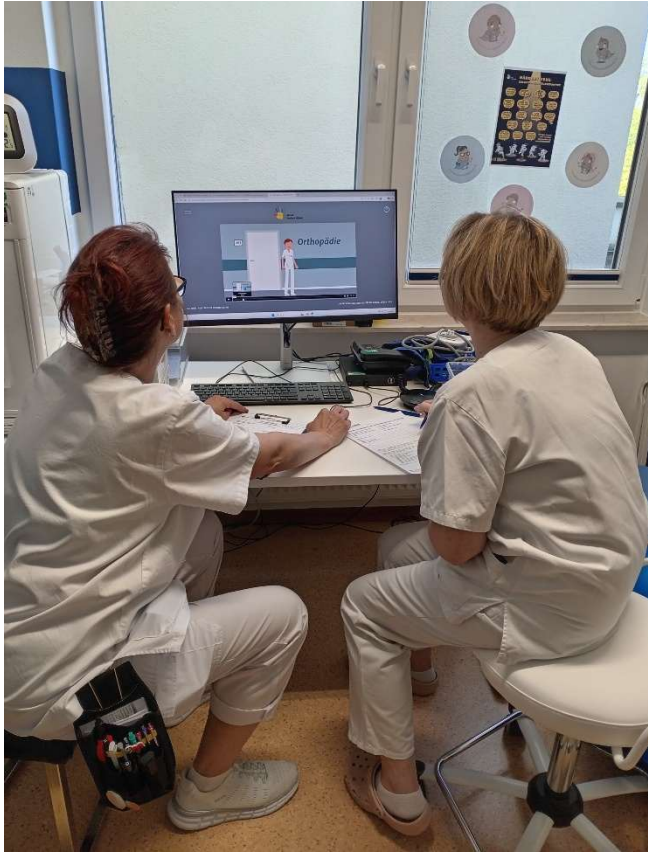
Der jährliche Aktionstag zur Händehygiene fand dieses Jahr in der Asklepios Hirschpark Klinik, einer orthopädischen Rehabilitationsklinik, schon am 22.04.2026 statt und damit 2 Wochen vor dem offiziellen Termin. Während wir in den Vorjahren zumeist auch für unsere Rehabilitanden Informationsstände aufgebaut hatten, konzentrierten wir uns diesmal nur auf die Beschäftigten. Von 9 bis 14 Uhr drehte sich alles um die Händehygiene.



Zur Auffrischung unserer Kenntnisse und Fähigkeiten zur Händedesinfektion benutzten Pflege, Reinigungskräfte und ärztliche MitarbeiterInnen wie jedes Jahr fluoreszierenden Zusatz zum Händedesinfektionsmittel und überprüften die korrekte Benetzung der Hände an unserer stationären UV-Lampe.

Unter Aufsicht und Hilfestellung der ärztlichen und pflegerischen Hygienebeauftragten wurden so die korrekten Schritte bei der hygienischen Händedesinfektion geübt (Prozessqualität) und das Ergebnis gleich überprüft (Ergebnisqualität). Der Strukturqualität ist dadurch Genüge getan, dass Händedesinfektionsmittelpender in jedem der (ausschließlich Einzel-) Patientenzimmer, allen Behandlungsräumen und an allen Knotenpunkten in Fluren oder Warteräumen sowie neben unseren Trinkwasserspendern hängen. Zusätzlich sind Pumpspender auf Verbandswägen sowie Kitteltaschenfläschchen im Einsatz. Im Rahmen des Aktionstages wurden auch die Ablaufdaten der Desinfektionsmittelpender geprüft.

Zusätzlich war die hygienebeauftragte Ärztin mit einer kleinen mobilen Einheit unterwegs durch die Klinik und schulte mittels Desi-Coach und Entfärber auch die Mitarbeiter in Verwaltung, Küche und Physiotherapie, die arbeitsbedingt keine Zeit hatten, auf die Station zu kommen.



Dieses Jahr nahmen wir neu dazu auf, dass Pflegekräfte und Ärzte die Lehrvideos der Aktion saubere Hände zu „Verbandswechsel“ und „orthopädische Station“ bearbeiteten, die am besten zu unserer Arbeit in einer orthopädischen Rehabilitationsklinik passen. Auch unsere Profis neigten gelegentlich dazu, den Selbstschutz in den Vordergrund zu stellen, so dass einige Male zu oft die Benutzung von medizinischen Einmalhandschuhen zusätzlich oder anstelle einer Händedesinfektion gewählt wurden. Insofern war dies eine gelungene Ergänzung zum bisherigen Programm. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!